

## Das zählt sich aus ...

... denn mit dem digitalen Standard-Zähler sind Sie zuverlässig und genau über Ihren Energiebezug aus dem Netz informiert. Neben den aktuellen Werten können Sie sich noch die vom Zähler im Datenarchiv registrierten Zählerstände und zurückerliegenden Monatswechseln anzeigen lassen.

Sie wünschen einen zeitvariablen Tarif? Wenden Sie sich einfach an Ihren Stromlieferanten. Wir stellen im Rahmen unserer Möglichkeiten die von ihm genannten Tarifschaltzeiten im Zähler ein.

Unabhängig der Nutzung von zeitvariablen Tarifen wird der Strombezug in einem separaten untarifierten Register (1.8.0) gezählt, welches für Verträge mit Eintarif herangezogen wird. Haben Sie noch Fragen oder wünschen Sie weitere Zählerfunktionen? Wir helfen Ihnen gern.

### Ablesetipp 1:

Zähler des Typs ZE311.DR.G1... werden von Ihrem Messstellenbetreiber vorzugsweise in Anlagen mit unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen eingesetzt. Diese Vertragsmodelle beinhalten in der Regel ein Zweitarifprodukt. Bitte geben Sie, wenn Sie den Strombezug bei Ihrem Stromversorger an-, um- oder abmelden die Zählerstände der Tarifregister 1.8.1 (Hochtarif) und 1.8.2 (Niedrigtarif) an. Hier ein Beispiel: Sie lesen aktuell auf dem Zähler ab („DA“ darf nicht auf dem Display stehen!)

T1	L1 L2 L3	kW h	T1	L1 L2 L3	kW h
1.8.1	0002013,8		1.8.2	0004354,5	

Dann notieren Sie bitte im jeweiligen Formularfeld:

T1/HT: (1.8.1) 0002013,8  
T2/NT: (1.8.2) 0004354,5

### Ablesetipp 2:

Zähler des Typs ZE311.DR.E1... werden von Ihrem Messstellenbetreiber sowohl in Anlagen mit Ein- als auch Zweitarifverträgen eingesetzt. Haben Sie ein Zweitarif-Produkt bei Ihrem Stromversorger gebucht, geben Sie die Zählerstände wie oben angegeben an. Haben oder wollen Sie ein Eintarifprodukt, verwenden Sie bitte den Zählerstand hinter dem Code 1.8.0! Sie lesen aktuell auf dem Zähler ab und notieren auf dem Formularfeld („DA“ darf nicht auf dem Display stehen!)

T1	L1 L2 L3	kW h
1.8.0	0006368,3	(1.8.0) 0006368,3

## Zählereinbau | Zählerwechsel

Ausbau	Nr. ....	Bezug Endzählerstände (kWh)	1.8.0	.....
	<b>Tarifprogramm</b> .....		1.8.1	.....
			1.8.2	.....
			1.8.3	.....
			1.8.4	.....

Einbau	Nr. 1 ZPA .....	Bezug Endzählerstände (kWh)	1.8.0	.....
	ZE311.DR. <input type="checkbox"/> E1B _ _ 4-08 <input type="checkbox"/> G1B _ _ 4-08 (mit Relais)		1.8.1	.....
	ZE111.DR. <input type="checkbox"/> A1B _ _ 4-08		1.8.2	.....
	<b>Tarifprogramm</b> .....		1.8.3	.....
	<b>Relaisprogramm</b> ..... <b>aktive Zusatzfunktion</b> <input type="checkbox"/> Impulse ..... kWh/Imp. <input type="checkbox"/> Zählerstandsgang (nicht für Verrechnung zugelassen)		1.8.4	.....

Datum ..... Beauftragter .....

### Sicherheitshinweis für neue Kundenanlagen:

Die Inbetriebsetzung der Kundenanlage (erstmaliges Einschalten des Hauptschalters) darf nur durch einen Elektrofachbetrieb erfolgen!



# Der digitale Standardzähler

## Bedienungsanleitung

ZE111.DR.A1B

ZE311.DR.E1B

ZE311.DR.G1B

## Anzeige aktueller Zählerstände und Werte

Standardmäßig ist bei diesem Zähler der Code 1.8.0 eingestellt, was dem Zählerstand eines mechanischen Eintarifzählers entspricht. Der Code, mit dem die Zählerstände bzw. Messwerte bezeichnet sind, ist an den internationalen OBIS-Standard angelehnt. Mit Hilfe der beiden Tasten ▼ ▲ können Sie die Display-Hintergrundbeleuchtung einschalten (verlischt automatisch ca. 2 Minuten nach letzter Tastenbetätigung) und die in nachfolgender Tabelle aufgeführten aktuellen Werte aufrufen.

Code	Messwert	
1.8.0	aktueller Zählerstand untarifiert	nur mit Taste
1.8.1	aktueller Zählerstand im Tarif 1 (Hochtarif)	
1.8.2	aktueller Zählerstand im Tarif 2 (Niedrigtarif)	
1.8.3	aktueller Zählerstand im Tarif 3 (ggf. ausgeblendet)	
1.8.4	aktueller Zählerstand im Tarif 4 (ggf. ausgeblendet)	
0.9.2	aktuelles Datum, Format jjjj.mm.dd	
0.9.1	aktuelle Uhrzeit,* Format hh:mm:ss	
0.2.2	Tarifprogramm	
1.7.0	aktuelle Leistung	
F.F.0	fataler Fehler; wenn ≠ 0 bitte Ihren Messstellenbetreiber informieren	

\* Quarzstabilisierte Schaltuhr – um Lastspitzen durch automatisches Zu- und Abschalten von mit diesem Zähler gesteuerten Verbrauchsgütern im Netz zu vermeiden, sind geringe Gangabweichungen von wenigen Minuten nützlich. Korrekturbedarf besteht bei Abweichungen >15 Minuten. Informieren Sie Ihren Messstellenbetreiber bitte, wenn größere Gangabweichungen auftreten.

Marker	Bedeutung der Display-Zusatzmodule
T1...T4	Anzeige des aktuell aktiven Tarifes, in dessen Register der Zähler aktuell einzählt: T1 in 1.8.1, T2 in 1.8.2; T3 und T4 sind zzt. deaktiviert. Tariftabelle des Zählers siehe Code 0.2.2
	Batterie erschöpft, bitte Ihren Messstellenbetreiber informieren
	Zähler kommuniziert gerade (Anzeigen vorübergehend eingeschränkt)
L1	Spannung L1 i. O.
L2	Spannung L2 i. O.
L3	Spannung L3 i. O.
	Balkendiagramm-Energieverbrauchsanzeige ZE311 kein Balken, wenn kein Strom fließt 1. Balken = Zähleranlauf 2/3/4/5/6 Balken ab ca. 0,025/0,1/0,4/1,5/6,1 kW alle 7 Balken Bezug > 24 kW (beim ZE111 gilt 1/2 der genannten Leistungen)
R ▼	Flag Relais angezogen
D ▼	- nicht aktiv -

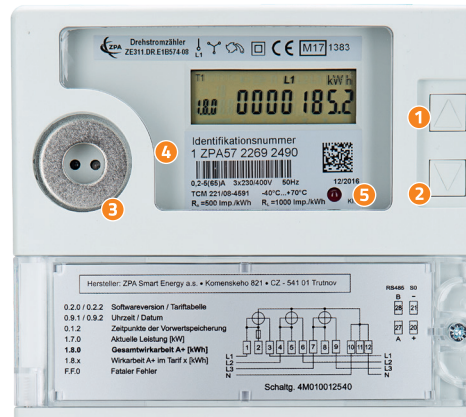


Abbildung ähnlich

## Zählerdisplay

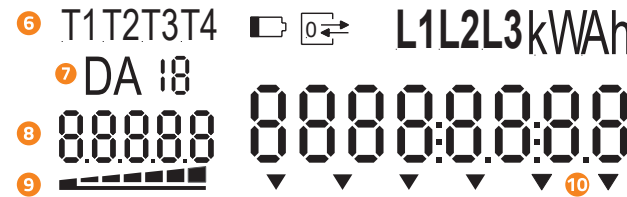


Abbildung ähnlich

## Bedien- und Anzeigeelemente

- 1 + 2 Abrufttasten ▼ ▲
- 3 Schnittstelle für elektronische Auslesung IEC 62056-21
- 4 Zählernummer – bei Schriftverkehr bitte angeben
- 5 LED: Betriebsanzeige
  - leuchtet nicht, wenn kein Verbrauch vorhanden
  - blinkt; bei Strombezug, 1 Impuls entspricht 0,001 kWh
  - blinkt umso schneller, je mehr Energie fließt
- 6 Tarifanzeige T1 oder T2 (T3 und T4 deaktiviert)  
Es wird der aktive Tarif angezeigt, in dessen Register der Zähler gerade einzählt. Parallel dazu wird in das 1.8.0-Register gezählt.
- 7 DA – Datenarchiv mit Vorwertkennung  
Zeigt an, dass historische Zählerstände angezeigt werden.
- 8 Code – kennzeichnet den nebenstehenden Mess-/Anzeigewert
- 9 Balkendiagramm zur Energieverbrauchsanzeige
- 10 6 Flags – zzt. wird nur das Flag Relaisstatus verwendet

## Anzeige gespeicherter Zählerstände

1.) Um einen gespeicherten Wert aufrufen zu können, drücken Sie eine der beiden Abrufttasten ▼ ▲ länger als 5 Sekunden. Es erscheint auf dem Display die Anzeige DA und dahinter eine Vorwertkennung 1...16. Der Zähler zeigt nun historische Zählerstände aus seinem Datenarchiv.

2.) Betätigen Sie die ▼ -Taste so oft, bis der Code 0.9.2 erscheint. Rechts neben dem Code steht das Datum eines Speicherzeitpunktes – üblicherweise ein Monatsbeginn bzw. das Datum der Zählermontage.

3.) Durch Betätigen der ▲-Taste erscheinen nacheinander alle verfügbaren Speicherzeitpunkte. Drücken Sie die ▲-Taste so oft, bis das gewünschte Datum angezeigt wird. Hinter „DA“ steht die Vorwertkennung dieses Speicherzeitpunktes – mit der alle Messwerte des gleichen Speicherzeitpunktes gekennzeichnet sind. Die Vorwertkennung der jüngsten Speicherung ist 1, die älteste 25. Unbelegte Speicher führen das unreelle Datum 2000.00.00.

1.8.0	für einen Zählerstand im Eintarifprodukt
1.8.1	für einen Zählerstand für Hochtarif T1
1.8.2	für einen Zählerstand für Niedrigtarif T2
1.8.3	die Tarife sind zzt. nicht aktiv
1.8.4	die Tarife sind zzt. nicht aktiv

4.) Mit der ▼-Taste wählen Sie den gewünschten Messwert

Bitte vergewissern Sie sich, dass der Messwert die Vorwertkennung (hinter DA) des ausgewählten historischen Speicherzeitpunktes aufweist. Die Anzeige kehrt nach langem Tastendruck oder automatisch nach ca. 2 Minuten ohne Tastenbetätigung wieder zur Anzeige der aktuellen Zählerstände zurück.